

Entwicklungsziele I	Thema	Bezug	Zielsetzung <i>IST SOLL</i>	Planung / Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen	Zeitraum
	<p>Lehren und Lernen UE Kooperatives Lernen Individuelles Lernen Lernen lernen</p>	<p>KSP Glattal QUIMS FSB Integrierte Förderung bedingt Unterrichts- entwicklung</p>	<p><i>Als besonders wirkungsvoll und gezielt wird die Projektarbeit von den Lehr- und Fachpersonen in den «PT Unterrichtsentwicklung wahrgenommen. In diesem Gefäss arbeiten die Teams ebenfalls mit Projektplänen und dokumentieren die Jahresarbeit (Evaluation FSB November 2019) Die QS zu Kooperatives Lernen ist sichergestellt. Die Bedürfnisse „Individuelles Lernen“ und „Lernen lernen“ wurden im SJ 2017/18 in den PT erhoben – die QE dazu wird im SJ 2020/21 im Zusammenhang mit der Einführung LP 21 weiter fortgesetzt und vertieft.</i></p>	<p>FPUE sind im PT für das Thema zuständig. UE ist ein stehendes Traktandum in den PT. Im Terminplan sind Q-Tage und quartalsweise PT-Sitzungen (2h) eingesetzt und über Projektvereinbarungen inhaltlich besetzt. Anlässlich von kollegialen Unterrichtsbesuchen sind Kooperatives Lernen, Individuelles Lernen und Lernen lernen im Fokus. Gemeinsame Unterrichtsbesuche von SL1 und SL 2 sowie Austausch mit den Unterrichtenden zur UE stellen die qualitative Kontinuität der UE in den nächsten Jahren sicher.</p>	<p>Kooperative Lernmethoden sind integrativer Bestandteil im Unterricht. Die zwei vereinbarten Methoden werden kontinuierlich angewendet. Weitere Methoden sind den Lehrkräften bekannt und kommen situativ zur Anwendung. Das Raster für kollegiale Hospitationen mit den Items für «Kooperatives Lernen», individuelles Lernen» und «Lernen lernen» kommt zum Einsatz. Die LP haben am Schuljahresende die Teilnahmebestätigungen für kollegiale Hospitationen bei der SL abgegeben und an entsprechenden Weiterbildungen (PHZH, HfH, Schule, PT) teilgenommen.</p>	<p>GKKS: Entschädigung pro FPUE Fr. 1'000.— TFOE-Zeit Q-Tage Riedenhalden PT-Zeit nBA</p>	<p>2021/22 – 2024/25</p>
<p>Lehren und Lernen UE Starke Sekundarschule SOL-G</p>	<p>KSP Glattal Unterrichts- entwicklung</p>	<p><i>Die Lehrpersonen nutzen vielfältige Lernarrangement für ein aktives Lernen und gestalten damit einen abwechslungsreich strukturierten Unterricht. Mit geeigneten Massnahmen sorgen viele für ein lernförderliches Klima. (Evaluation FSB November 2019)</i></p> <p>Ziel des Projektes ist ein optimierter Umgang mit den heterogenen individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler. Die SuS sollen verstärkt Verantwortung für ihr eigenes Lernen übernehmen. Durch die Implementierung adaptiver Lernarrangements in den Klassen wird das selbstorganisierte Lernen der SuS unterstützt und deren intrinsische Lernmotivation erhöht. Die QE begann dazu in Schuljahr 2016/17. LP haben sich mit verschiedenen Lernlandschaften vertraut gemacht. Eine PG „Starke Sek“ wurde an der Schule gebildet. Im Schuljahr 2017/18 nahmen 4 Klassen auf 2 Schulstufen am SOL-G teil. Ab dem Schuljahr 2020/21 findet SOL mit Schwerpunkt Lernbegleitung in allen Klassen der Sekundarstufe statt. SOL wurde ab dem Frühjahr 2020 an der PST und KiGa als Projekt kreisweit starten.</p>	<p>Regelmässige Sitzungen der PG „Starke Sek“ unter Führung der SL zur Begleitung des Projektes mit kontinuierlich steigender Klassenzahl.</p> <p>Überprüfung und Anpassung des Projektes im Schuljahr 2018/19 bis 2021/22 sowie Feststellung des aktuellen Fortbildungsbedarfs.</p> <p>Flächendeckende Ausweitung des Projektes auf die gesamte Sekundarstufe bis Schuljahr 2019/20 mit allen Klassen. Ab dem Schuljahr 2020/21 arbeiten alle Sekundarklassen im SOL.</p> <p>Die Primarschule legt bis zum Sommer 2021 fest, welches SOL-Element an der Primarschule bearbeitet werden soll. Ab dem Schuljahr 2022/23 arbeiten alle Klassen der UST und MST sowie im KiGa an dem Element.</p>	<p>Der Projektfortgang wird regelmässig in den PG-Sitzungen überprüft, evaluiert und angepasst.</p> <p>Im Schuljahr 2020/21 lernen alle Klassen Sekundarstufe in offenen Lernarrangements. In allen Klassen finden regelmässig Lerncoachings statt.</p> <p>Auf der Primarstufe und im Kindergarten im Schuljahr 2021/22 die Einführung des SOL-Elementes für die PST vorbereitet. Im Schuljahr 2022/23 wird das Element umgesetzt.</p>	<p>GKKS: Entschädigung der Projektgruppe nBA</p>	<p>2021/22 – 2024/25</p>	

	<p>Lehren und Lernen UE Förderplanung SchülerInnen-dokumentation</p>	<p>KSP Glattal Integrierte Förderung bedingt Förderplanung und fallbezogene Zusammenarbeit</p>	<p><i>Die Lehr- und Fachpersonen tauschen sich regelmässig in Pädagogischen Teamsitzungen fallbezogen aus. Mit den individuellen Förderzielen sind trotzdem nicht alle Regel- und Klassenlehrpersonen vertraut. Mehrere Lehrpersonen werden von den Fachpersonen im Unterricht und bei der Vorbereitung nicht ausreichend unterstützt.</i> (Evaluation FSB November 2019)</p> <p>Die SHP und die mit IF-Ressourcen versehenen Fachlehrkräfte sind in Zusammenarbeit mit den KL für die Förderplanungen von IF-Schülern zuständig und setzen dies entsprechend Förderkonzept um. In einem Fact Sheet (Anhang BK) sind die dazu passenden Abläufe und Verantwortlichkeiten festgeschrieben. Förderplanung & individuelle Förderziele sollen auf sachlich sinnvollem, praxistauglichem Niveau zur Anwendung kommen. Alle Beteiligten sind involviert und kompetent ausgebildet.</p>	<p>Die Schule Riedenhalde hat 2013/14 mit der PHZH einen Projektvertrag zur Einführung von ISD und zu Weiterbildungen „Förderplanung“ abgeschlossen. Seit 2017 arbeitet die gesamte Primarschule die IF mit dem Instrument ISD. Der KiGa führt ISD zum Schuljahr 2017/18 ein. Es besteht zusätzlich das Angebot von regelmässiger Intervention durch einen ehemaligen Dozenten der PHZH anlässlich der PTUE im PT KiGa, PT UST und PT MST. Q-Tage stehen zur weiteren Verfügung.</p> <p>Kindergarten: ISD Primarstufe: ISD Sekundarstufe Planungs- und Dokumentationsformular Riedenhalde</p>	<p>Während der nächsten 3 Jahre findet anlassbezogener Austausch zwischen dem Dozenten und Schule sowie regelmässig zwischen SL und LP statt. Der weitere Projektverlauf wird überprüft, evaluiert und angepasst.</p>	<p>Q-Tag Riedenhalde PTUE nBA</p>	<p>Projektphase 2014 – 2016</p> <p>ab 2017 eigenständig ohne Begleitung PHZH</p>
	<p>Umsetzung Förderkonzept</p>		<p>Ein neues Förderkonzept mit dem darin integrierten DaZ-Konzept wurde 2017 durch die Geschäftsleitung der KSB abgenommen.</p>	<p>Das Controlling der SL verläuft im Rahmen von MAB's und kontinuierlich über SSG-Protokolle und Koordinationssitzungen.</p> <p>Das neue DaZ-Konzept als Bestandteil des neuen Förderkonzeptes wird seit Januar 2018 an der Schule Riedenhalde umgesetzt.</p>	<p>durch SL</p> <p>Alle SHP, mit IF-Ressourcen versehene Fachlehrkräfte und DaZ-Lehrkräfte setzen in Zusammenarbeit mit den Klassenlehrpersonen das neue Förderkonzept um.</p>	<p>nBA</p>	<p>2021/22 – 2024/25</p> <p>2021/22 – 2024/25</p>
	<p>Lehren und Lernen UE Lehrplan 21</p>	<p>D-EDK BRB 4/2017 BRB 5/2017 BRB 50/2017</p>	<p><i>Mit dem ersten gemeinsamen Lehrplan für die Volksschule setzen die 21 deutsch- und mehrsprachigen Kantone den Artikel 62 der Bundesverfassung um, die Ziele der Schule zu harmonisieren.</i></p> <p>Der neue Lehrplan 21 wird gesamthaft an der Schule Riedenhalde gemäss den kantonalen Vorgaben eingeführt und umgesetzt. Im Schuljahr 2018/19 wurde im KiGa und in der 1. bis 5. Klasse der LP 21 eingeführt. Die 6. Klasse und die Sekundarstufe haben damit im Schuljahr 2019/20 begonnen.</p>	<p>Die Lehrpersonen des KiGa und der Primarstufe nahmen im September 2017 an einem Q-Tag die Weiterbildung auf. Die Lehrpersonen der Sekundarstufe begannen im April 2018. Die Weiterbildung wird in den kommenden Jahren unter der pädagogischen Führung der SL weitergeführt. In Abstimmung mit der SL nehmen ausgewählte Lehrpersonen die Weiterbildung an der PHZH in den neuen Fächern Medien und Informatik sowie Wirtschaft, Arbeit und Haushalt auf. Die Lehrpersonen besuchen weitere persönliche Weiterbildungen im Zusammenhang mit LP 21.</p>	<p>Q-Tage SCHILF «Beurteilen mit Fokus auf Sprache» haben stattgefunden. Der Weiterbildungszyklus ist abgeschlossen. Arbeitsergebnisse sind dokumentiert und im Unterricht implementiert. überfachlicher Kompetenzen und «Beurteilen mit Fokus auf Sprache» (QUIMS) haben stattgefunden.</p> <p>Die entsprechenden Lehrpersonen haben die Weiterbildung an der PHZH abgeschlossen.</p> <p>An der Schule Riedenhalde wird auf allen Stufen kompetenzorientiert unterrichtet.</p>	<p>2 Q-Halbtage SCHILF GKKS: Referenten QUIMS PT-Zeiten nBA</p> <p>3 Q-Halbtage</p> <p>GKKS: WB-Kosten nBA</p>	<p>2020/21 – 2022/23</p> <p>2020-2022</p> <p>2020/21 – 2022/23</p>

	Thema	Bezug	Zielsetzung <i>IST</i> <i>SOLL</i>	Planung / Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen	Zeitraum
Entwicklungsziele II	Lehren und Lernen UE Beurteilung	QUIMS FSB LP 21	<p><i>Aus der Kompetenzorientierung ergeben sich nicht nur neue Akzente in der Betrachtung von Lernen und Unterricht, sondern auch mit Bezug auf die Rückmeldung und Beurteilung von Lernprozessen und Schülerleistungen. Zum kompetenzorientierten Unterricht gehört deshalb eine auf die Erreichung von Kompetenzzielen bezogene Feedbackkultur.“</i> (Lehrplan 21)</p> <p><i>Vorgelegte Unterlagen zeigen, dass die Lehrpersonen fachliche und überfachliche Kompetenzen grundsätzlich umsichtig Kriterien geleitet beurteilen. Die Beurteilungspraxis wird vorwiegend bilateral und nur punktuell in einzelnen Jahrgängen thematisiert. Schriftlich festgehaltene Abmachungen und Standards bezüglich der Beurteilung fehlen weitgehend.</i> (Evaluation FSB November 2019)</p> <p><i>Einzelne Lehrpersonen nutzen normierte Tests oder sprechen sich über Beurteilungskriterien ab. Standardisierte Vergleichstests (Lernlot, Lernlupe) werden erst in einzelnen Primarklassen durchgeführt.</i> (Evaluation FSB November 2019)</p> <p>Die Thematik wird 2020 wieder ein Entwicklungsziel für die Schule Riedenhalden. Unter der pädagogischen Führung der SL muss die Beurteilung von Schülerleistungen über alle Stufen vereinheitlicht werden. Dazu stellt die SL sicher, dass die durch PHZH (LP 21) und QUIMS (Beurteilen und Fördern mit Fokus auf Sprache) zur Verfügung gestellten Weiterbildungsangebote sinnvoll in die Jahresplanung der Schule eingearbeitet werden.</p>	<p>Schwerpunkt ist die Erarbeitung und Umsetzung gemeinsamer Kriterien zur Beurteilung überfachlicher und fachlicher Kompetenzen der SuS. Für jede Schulstufe werden gemeinsame Indikatoren für die verschiedenen Beurteilungsbereiche überfachlicher Kompetenzen erarbeitet. Die Weiterbearbeitung erfolgt auf den Schulstufen. Die FPUE sind für die situativ noch zu ergänzende Themenbearbeitung verantwortlich.</p> <p>Die Zusammenarbeit hinsichtlich gemeinsamer Beurteilungsfragen zwischen dem PT Mittelstufe und PT's der Sekundarstufe wird intensiviert. Das jeweils künftige PT 1 der OST und PT MST besprechen vor jedem Schuljahresbeginn erfolgreiche Beurteilungspraxis und deren Weiterführung auf der OST.</p> <p>Die Teamweiterbildung zum Schwerpunkt „Beurteilen“ wird aufeinander abgestimmt geplant und aufgegleist. (siehe auch QUIMS) Ab dem Schuljahr 2020/21 werden für vergleichbare fachliche Beurteilungen verstärkt standardisierte Vergleichstests genutzt.</p> <p>Das Team Riedenhalden befasst sich im 3. WB-Zyklus QUIMS weitergehend mit „Beurteilen und Fördern mit Fokus auf Sprache“.</p>	<p>Der Projektstand und die gemeinsame Praxis werden anlässlich der Standortbestimmungen im Juni jährlich evaluiert.</p> <p>Die Besprechungen haben vor Schuljahresbeginn stattgefunden. Die ausgeprägte Lernreflektion findet auch auf der Sekundarstufe statt und wird im Rahmen von MAB überprüft.</p> <p>Die geplanten Q-Tage zum Thema „Beurteilen“ haben stattgefunden. Eine gemeinsame Beurteilung ist im Schulalltag implementiert.</p> <p>Die mit der SL abgestimmten Planung des QUIMS-Projektes „Beurteilen“ liegt seit Frühjahr 2020 vor und wird umgesetzt. Die Q-Tage haben stattgefunden.</p>	<p>PT: FPUE (Entschädigung siehe oben)</p> <p>TFOE-Zeit PT-Zeit nBA</p> <p>TFOE-Zeit PT-Zeit nBA</p> <p>Q-Tage PT-Zeit nBA</p> <p>QUIMS nBA 1.5 Q-Tage (Schule)</p>	<p>2021/22 – 2024/25</p> <p>2021/22 – 2024/25</p> <p>2021-2025</p> <p>2020 – 2022</p>

<p>Lehren und Lernen Sprachförderung Leseförderung Schreibförderung Bibliothek</p>	<p>QUIMS (Schwerpunkte 2014 – 2018 und 2019 - 2022) Bibliotheksteam PT Schule</p>	<p><i>Die die Umstellung der Bibliothek auf „Bibliothek+“ ist gelungen und damit ein Sicherungsziel.</i></p> <p>Entsprechend den Vorgaben QUIMS wurde „Schreiben auf allen Schulstufen“ sowie „Sprache und Elterneinbezug im KiGa“ 2018 beendet. Ab dem Jahr 2019 ist der neue Schwerpunkt „Beurteilen und Fördern mit Fokus auf Sprache“ gesetzt.</p> <p>Die Lehrpersonen der Schule Riedenhalden legen in allen Stufen und Fächern ein prioritäres Gewicht auf Sprachförderung. Zusammenarbeit und Koordination zwischen QUIMS-Projekten, DaZ und Logopädie sind wirksam und zeigen messbare Lernerfolge.</p> <p>Für jede Klasse findet regelmässig eine Sprachlektion in der Bibliothek der Schule statt.</p> <p>Durchführung einer Erzählnacht im November in jedem Jahr.</p> <p>Das DaZ-Konzept als integraler Bestandteil des Förderkonzeptes ist seit Anfang 2018 in Kraft gesetzt.</p>	<p>QUIMS Das von der PHZH (Claudia Neugebauer) begleitete Projekt „Schreibförderung“ und „Elterneinbezug“ wurde evaluiert. Der Verlauf des neu beginnenden Projektes „Beurteilen“ wird geplant und aufgeleitet.</p> <p>Durchführung einer Erzählnacht jährlich im November.</p> <p>(siehe oben: Förderkonzept)</p>	<p>Sprachunterricht findet für alle Klassen regelmässig auch in der Bibliothek statt.</p> <p>Die Planung des Projektes „Beurteilen“ liegt seit Frühjahr 2020 vor. Das Projekt begann mit der WB-Staffel 3 wird gemäss Planung bearbeitet und fristgemäss beendet.</p> <p>Die jährlichen Erzählnächte haben auf allen Stufen stattgefunden.</p> <p>(siehe oben: Förderkonzept)</p>	<p>QUIMS: Anschaffungen Medien und Betrieb Bibliothek: Fr. 8'000.— nBA</p> <p>Kosten Erzählnacht Fr. 2'500.— nBA</p>	<p>2021/22</p> <p>2020/21 – 2022/23</p> <p>2021/22 – 2024/25</p> <p>2021/22 – 2024/25</p>
<p>DaZ-Konzept</p>						
<p>Lehren und Lernen ICT-Guide</p>	<p>PK-Beschluss</p>	<p><i>Gemäss PK-Beschluss erarbeitet die Schule Riedenhalden bis 2019 ein ICT-Konzept.</i></p>	<p>Eine Projektgruppe ICT unter pädagogischer Leitung der SL hat 2018 die Arbeit aufgenommen. Die organisatorische und thematische Planung erfolgt in regelmässig stattfindenden PG-Sitzungen. Im Herbst 2019 wurde das ICT-Konzept dem Team zur Vernehmlassung und der GL der KSB zur Beschlussfassung vorgelegt.</p>	<p>Ab 2020 arbeiten die Lehrpersonen gemäss ICT-Guide. Erfahrungen aus einer Evaluation im Sommer 2021 werden laufend im darauffolgenden Schuljahr berücksichtigt.</p>	<p>GKKS: Projekt- vereinbarungen oder nBA</p>	<p>2021 – 2024/25</p>

Lebensraum Schule Betreuung	SSD KSP	<p><i>Die Schule ist auf gutem Weg, mit der erfolgreichen Einführung des ausserschulischen Betreuungsangebotes den Lebensraum Schule zu stärken. Die beteiligten Erwachsenen ... bestätigen, dass das schulergänzende Betreuungsangebot zu einem guten Zusammenleben an der Schule beitrage. (Evaluation FSB März 2015)</i></p> <p><i>Der Betreuungsschlüssel muss jährlich angepasst werden.</i></p> <p><i>Das Betreuungskonzept Riedenhalden ist verfasst, vom Team der Schule und der KSP verabschiedet.</i></p>	<p>Die Hortmitarbeitenden haben regelmässigen Kontakt mit den Lehrpersonen und nehmen an vielen Veranstaltungen und Besprechungen teil. Im Betreuungskonzept getroffene Vereinbarungen zur Zusammenarbeit werden permanent in der Praxis überprüft und Entscheide über nötige Anpassungen wird gemeinsam entschieden.</p>	<p>Das Angebot „Betreuung“ läuft gut und ist gesichert.</p>		2021/22 – 2024/25 2021 - 2025: Evaluation Betreuungsschlüssel
		<p>Der „Mittagstisch Oberstufe ELCH“ wird weiterhin sehr gut angenommen. Der neu eröffnete Mittagstisch „Waidmatt“ hat sich etabliert und wird ebenfalls gut angenommen</p>	<p>Das Mittagsangebot für die Oberstufe wird beworben, dass beide Angebote ausgelastet werden.</p>	<p>Mittagstisch Oberstufe läuft weiterhin gut.</p>		2021/22 – 2024/25
		<p>Die bauliche Neugestaltung des Quartiers Waidmatt in den kommenden Jahren hat Einfluss auf die Hortbetreuung im Schulhaus Riedenhalden. Zum Schuljahr 2023/24 werden 2 weitere Horte und Kindergärten eröffnet.</p>	<p>Die Schulleitung und Leitung Betreuung sind Mitglieder im Betriebsteam KiGa Waidmatt und nehmen regelmässig an den Besprechungen teil.</p>	<p>Die pädagogischen Wünsche der Schule zur räumlichen und technischen Ausgestaltung der KiGa/Horte finden Eingang in die Planung und Realisierung des Bauvorhabens.</p>	nBA	2021/22 – 2024/25
		<p>PFADE/DENK-WEGE, Neue Autorität und die Arbeit an der Ausbildung überfachlicher Kompetenzen kommt auch in den Horten zur Anwendung.</p>	<p>Die PFADE-Supervision wird seit dem Schuljahr 2018/19 nicht weitergeführt. DENK-WEGE und Neue Autorität bleiben angewandte pädagogische Instrumente in der täglichen Arbeit. Mitarbeiter der Horte nehmen an ISI-Kongressen teil.</p>	<p>Seit dem Schuljahr 2018/19 Teilnahme an den Intervisions-sitzungen der PT UE im KiGa und der PST (siehe UE Förderplanung und Schülerdokumentation).</p>	GKKS: ISI-Kongress	2021/22 – 2024/25
Schulmanagement Berufsauftrag		<p>Einführung und Umsetzung Berufsauftrag entsprechend Vorgaben BiD – SSD - KSB</p>	<p>Die Schulleitung ist verantwortlich für die Umsetzung des nBA gemäss den Vorgaben und entwickelt den nBA zum Führungsinstrument.</p>	<p>Steuerung durch KSB</p> <p>jährliche Anpassungen nach Einführung</p>	Tätigkeitsbereich SL	2021/22 – 2024/25

	Thema	Bezug	Zielsetzung <i>IST SOLL</i>	Verankerung im Schulalltag	Überprüfung	Ressourcen
Sicherungsziele I	Lehren und Lernen UE Sekundarstufe: Unterricht zielgerichtet entwickeln	BiD SSD KSP Glattal Integrierte Förderung bedingt Unterrichtsentwick- lung	<p>„Kooperatives Lernen“ ist Bestandteil im Unterricht der Sekundarstufe.</p> <p>Unterricht wurde im Rahmen des Projektes SSD (Projektleiter Beat Sieber) in den vergangenen Jahren zielgerichtet weiterentwickelt. Die Projektbegleitung EMU erfolgte über die PHZH noch bis Mitte/Ende 2017. Ab 2018 ist «Kooperatives Lernen» fest verankert als Bestandteil der «Selbstorganisierten Lernens» und in das Qualitätsmanagement der Schule Riedenhalden übergegangen.</p> <p>Die Sekundarschule Riedenhalden ist seit dem Schuljahr 2018/19 in Kooperation mit der PHZH Praxiszentrum für die studentische Ausbildung. Die Praxislehrpersonen bilden sich regelmässig an der PHZH im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit weiter.</p>	<p>Die interne Projektleitung liegt bei Oliver Kraft (SL1). Die FPUE werden innerhalb ihrer PT die Projektumsetzung begleiten und verantworten. Es finden Unterrichtsevaluationen (EMU) entsprechend dem angepassten Modell Riedenhalden statt. Die Ergebnisse dieser Evaluationen (SchülerInnenbedürfnisse) fliessen in die UE ein. Im Schuljahr sind zwei kollegiale Unterrichtsbesuche für jede Lehrperson im nBA fix verankert.</p> <p>In den Weiterbildungen der Praxislehrpersonen im Januar und Mai gibt es immer wieder aktuelle Angebote zur Unterrichtsentwicklung. Die PrAL nehmen diese insbesondere während des QP wahr und setzen die gewonnenen Erfahrungen in der direkten Anwendung und Umsetzung mit ihren Studierenden um. Praxisdozentin und SL sind um die Ausbildung weiterer PrAL bemüht.</p>	<p>Projektverlauf und Projektergebnisse werden kontinuierlich auf verschiedenen Ebenen überprüft. Die Teilnahmebestätigungen der LP für kollegiale Hospitationen liegen der SL vor.</p> <p>WB-Nachweise in MAB</p>	<p>Projektkosten (u.a. Beratung) werden über GKKS zugeteilt. Die Projektleitung fällt in den Aufgabebereich SL1. Projektbegleitung FPUE entschädigt TFOE-Zeit PT-Zeit nBA</p> <p>nBA</p>
	Kooperationen Elternpartizipation	PT / Schule Rh SSD EMW / KSP EMV / ER Rh	<p><i>Elternpartizipation ist entsprechend dem „Reglement Elternmitwirkung“ ein wichtiges Element der Kooperation an der Schule Riedenhalden. Es haben in den Vorjahren ohne Ausnahme vom ER organisierte Veranstaltungen stattgefunden und wie geplant Sitzungen stattgefunden.</i></p> <p>Schule und Eltern bemühen sich zusammen um möglichst vollständige Vertretung von Delegierten der Klassen. Weiterarbeit im Rahmen des Bisherigen. Weitere Professionalisierung der Arbeit ER auch mit Unterstützung der Schule „Elternrat“ auf der Website der Schule aufgeschaltet und jährlich aktualisiert.</p> <p>Das Reglement „Elternmitwirkung“ wurde überarbeitet und ist Bestandteil des Betriebskonzeptes.</p>	<p>AG-Vereinbarungen stellen den Kontakt und die Projektunterstützung zwischen Schule und Elternrat sicher.</p> <p>An Sitzungen des Elternrates nehmen jeweils zwei Vertretungen der Schule teil.</p> <p>Pro Schuljahr findet ein Planungstreffen SL/Teamvertretung/Leitungsgremium ER statt.</p> <p>Grundlage für die strukturierte Zusammenarbeit sind aktuelle Mitgliederlisten ER, Jahresplanung der Sitzungstermine ER und eine abgestimmte Projektplanung (Jahresplanung und Einzelprojektierungen).</p>	<p>Protokolle der ER-Sitzungen / Konferenztraktanden ER / Projekte ER</p>	<p>GKKS: Projektaufwendungen ER werden über GKKS abgegolten oder sind Bestandteil nBA.</p>
	Lebensraum Schule Peacemaker	Schule Lehrkräfte	<p>Seit Jahren kommt in der Schule Riedenhalden das Projekt „Peacemaker“ zur Anwendung. Es dient der Gewaltprävention und übergibt den Schülern und Schülerinnen Mitverantwortung bei der Konfliktbewältigung im schulischen Alltag.</p>	<p>Eine AG-Vereinbarung mit Teammitgliedern regelt Organisation und Durchführung. 2 Schüler pro Klasse der Oberstufe und Mittelstufe. 4 Weiterbildungsanlässe jährlich.</p>	<p>Am Ende des Schuljahres werden Testate übergeben.</p>	<p>GKKS: Projektaufwendungen PM oder Bestandteil nBA</p>

	Kooperationen Neue Autorität	KSP QUIMS SSA	<p><i>Das Team Riedenhalden wurde 2013 in das Thema eingeführt. Mehrere Teammitglieder haben an ISI-Kongressen teilgenommen. 2013 wurden zu „Präsenz“ vier Themen erarbeitet und vereinbart.</i></p> <p>„Präsenz“ (siehe oben) zeigt Wirkung und wird permanent angepasst / verfeinert. 2015 wurde das Thema „Wiedergutmachung“ eingeführt und 2016 eine Evaluation / Standortbestimmung zu NA vorgenommen. „Stärke statt Macht“ greift schulintern und es gelingt, Eltern/Involvierte im Rahmen des Projektes einzubeziehen. Damit wird die Neue Autorität zum Sicherungsziel. Im Mai 2019 wurde Neue Autorität um das Thema „Schamregulierung“ erweitert.</p>	<p>Das Projekt bleibt bei QUIMS angesiedelt. Zur Sicherung und allfällig notwendigen Anpassungen der Neuen Autorität wurde 2018 eine Arbeitsgruppe installiert.</p> <p>Die Umsetzung von Teilprojekten kann an die PT oder die Projektgruppe NA delegiert werden. NA in Konferenzen, PT-Sitzungen und anlässlich von Q-Tagen.</p>	<p>Evaluation der Erfahrungen der AG mit NA an Q-Tagen StaO im Herbst</p>	<p>GKKS: Kosten externer Beratung / Kongressgebühren</p> <p>Entschädigung nach Aufwand / nBA</p>
	Schulsozialarbeit	SSD_KSP SA-SD	<p><i>Seit 2013 ist die 85%-Stelle SSA in der Schule Riedenhalden nach längerer Vakanz wiederbesetzt worden (Herr Daniel Hasler). SSA funktioniert entsprechend den Vorgaben SSA/SD und das Angebot ist gut ausgelastet.</i></p> <p>Die Zusammenarbeit SSA / Schule wird laufend weiter optimiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> - SL und SSA verfügen zur Bearbeitung von Schülerfällen jederzeit über denselben Informationsstand - Ressourcenverluste in der gleichzeitigen Bearbeitung von Schülerfällen werden minimiert - Kommunikation ist geregelt und dient der Sache - es kann von einem gemeinsamen Verständnis bezüglich „Datenschutz“ ausgegangen werden. 	<p>Die schulinterne Zusammenarbeit entspricht dem im Zusammenarbeitspapier SSA_LK festgehaltenen Abläufen und Verantwortlichkeiten.</p> <p>Anhand von Schülerfällen werden Vorgehensweisen analysiert und Abläufe wo nötig optimiert.</p>	<p>Evaluation der Zusammenarbeit anlässlich der Austauschsitzen SL/SSA und 1 x Jahr SL/SD.</p> <p>Evaluation Angebot SSA anlässlich einer Gesamtkonferenz</p>	<p>Sitzungszeiten</p> <p>Q-Tag</p>
	Lebensraum Schule Schülerpartizipation	PT / Schule Rh SSD Partizipation Schüler und Schülerinnen	<p><i>In der Schule Riedenhalden bildet sich ein Schülerrat (je Oberstufe und Mittelstufe) aus je zwei Delegierten aller Klassen. Ab der 2. Klasse bis zur Sekundarstufe tagt ein Klassenrat mindestens alle zwei Wochen.</i></p> <p>Auch im Kindergarten und in der 1. Klasse wird Schülerpartizipation in stufengerechter Form umgesetzt</p>	<p>Eine Arbeitsgruppe aus Teammitgliedern regelt die Begleitung / Organisation des Schülerrates. Delegierte sorgen für Informationstransfer zwischen Klassen und Schulen. Projekte des SR werden durch Lehrkräfte begleitet. Die Sitzungstermine des SR sind in den Terminplan der Schule eingefügt (siehe Terminübersicht „Schülerpartizipation“). Die Projektbegleitenden bilden sich zu „Partizipation“ regelmässig weiter.</p>	<p>Protokolle der SR-Sitzungen / Konferenztraktanden Schüler-Partizipation / Projekte SR</p>	<p>GKKS: Projektaufwendungen SR werden über GKKS abgegolten oder sind Bestandteil nBA.</p>
	Lebensraum Schule Gemeinsame Anlässe	AHB/IMMO SSD KSB Elternrat	<p><i>In der Jahresplanung der Schule Riedenhalden finden sich über das Jahr verteilt Anlässe, welche für Lehrkräfte, Schüler und Schülerinnen und teilweise deren Eltern verbindenden Charakter haben.</i></p>	<p>Ritual Schuljahresstart / Schülerball Oberstufe / Erzählnacht / Adventssingen Primarstufe / Stufen- oder Jahrgangsausflüge / Klassenlager / Exkursionen / Projektpräsentationen / Sporttage / Projektwochen</p>	<p>Die Anlässe werden evaluiert.</p>	<p>GKKS / QUIMS Veranstaltungen Projektkredite oder sind Bestandteile des nBA</p>
	Lebensraum Schule Prävention	Schule SSA Lehrkräfte Eltern	<p><i>Die Schule Riedenhalden bemüht sich in vielfacher Hinsicht um Prävention. Diese findet auf allen Ebenen im Unterricht statt, zeigt sich aber auch in verschiedenen Projektangeboten.</i></p>	<p>Weiterbildungsabende für Eltern (Sucht, Medien, Gewalt, Erziehung, Geld) / PALLAS-Selbstverteidigungskurse /Lust & Frust / DENK-WEGE auf Primarstufe und in den Horten / Zusammenarbeit mit der OJA / Angebote der Schulsozialarbeit / Pausenkiosk</p>	<p>Die Anlässe werden evaluiert.</p>	<p>GKKS / QUIMS: Projektentschädigungen nach Aufwand</p>

Sicherungsziele II	Thema	Bezug	Zielsetzung <i>IST SOLL</i>	Verankerung im Schulalltag	Überprüfung	Ressourcen
	Lehren und Lernen KITS III	SSD KITS für Kids Schule Lehrkräfte	<i>PC kommen als Arbeits- und Übungsinstrument im Unterricht täglich in Einsatz.</i> Die Vereinbarungen mit der Fachstelle KITS für Kids werden umgesetzt und eingehalten. Im April 2017 wurde auf KITS III umgestellt.	Alle Schüler und Schülerinnen erhalten Grundkenntnisse im Umgang mit PC und Standardsoftware. Tastaturkurs Oberstufe. KITS-Camp. Unterrichtsprojekte.	KITS-Vereinbarung: Evaluation 2020	KITS Hardware / Informatik Oberstufe /
	Schulmanagement QEQS	Schulleitung Steuergruppe Lehrkräfte	<i>Die in der Schule Riedenhalden seit Jahren gültigen Abläufe der Qualitätsentwicklung und der Qualitätssicherung sorgen für einen reibungslosen Betrieb und für eine menschlich angenehme, wertschätzende Atmosphäre.</i> Das Förderkonzept wurde 2017 durch die Steuergruppe überarbeitet. Vorschläge zur Anpassung wurden zur Abstimmung ans Team und der KSB abschliessend zur Abnahme vorgelegt. Das Betriebskonzept wurde bis Ende 2018 überarbeitet. Das Konzept wurde der KSB zur Abnahme vorgelegt. Das Leitbild der Schule befindet sich in Überarbeitung.	Fragen der Betriebs- und Personalführung sind im Betriebskonzept, im Leitbild, im Förderkonzept, im Elternmitwirkungsreglement und in anderen Papieren verbindlich geregelt. Betriebskonzept und Förderkonzept wurden durch die Steuergruppe überarbeitet und neu aufgesetzt. Vorschläge zur Anpassung der Konzepte gingen zur Abstimmung ans Team und wurden danach der KSB zur Abnahme vorgelegt.	ab 2018 Umsetzung neues Förder- konzept ab 2019 Umsetzung neues Betriebs- konzept Das Leitbild wurde von der KSB abgenommen 2021.	Bestandteil nBA
	Schulmanagement Kommunikation	Schulleitung Steuergruppe Projekt- verantwortliche	<i>Die Schule Riedenhalden kommuniziert transparent, terminlich angepasst, adressatengerecht und auf sachlicher Basis. Eine wertschätzende Kommunikation wird insbesondere auch bei sachlichen oder persönlichen Differenzen als selbstverständlich erachtet.</i> Das Kontaktheft der Primarstufe und Oberstufe ist vom Layout her neu aufgestellt. Die Homepage wurde 2015 in das städtische Konzept für Schulen übergeführt. Eine Arbeitsgruppe stellt die QE dazu sicher und unterstützt den Elternrat bei der Pflege seiner Site auf www.riedenhalden.ch	Die Mailkommunikation verläuft entsprechend den allen bekannten Regeln von SAV. Die Schule Riedenhalden verfügt über eine stets aktuelle Homepage. Das Kontaktheft der Schule ist ein wichtiger Bestandteil in der Kommunikation mit Eltern. Drei Projektverantwortliche „Kontaktheft“ erstellen die aktuellen Vorlagen für die folgenden Schuljahre. Permanente Überprüfung Website durch SL und Arbeitsgruppe Homepage	Jährliche Überprüfung der Kommunikation auf aktuelle Erfordernisse. (SL / Steuergruppe) Frühjahr Kontaktheft Primar- & Oberstufe	GKKS: Projektentschädigung Website / Kontaktheft Oberstufe oder nBA Materialkredit: Kosten Kontaktheft Fr. 7500.-

	<u>Kooperationen</u> Zusammenarbeit	Schule FSB	<p>Die einheitliche Anwendung und Einhaltung der in der Schule Riedenhalden definierten Vereinbarungen und Regeln gilt verbindlich für alle Teammitglieder.</p> <p><i>Die Zusammenarbeit an der Schule ist sinnvoll geregelt. Sinn und Zweck der verschiedenen Kooperationsgefässe sind im Betriebskonzept definiert; Sitzungen sind gleichmässig über das Jahr verteilt und gut aufeinander abgestimmt.</i> (Evaluation FSB November 2019)</p> <p><i>Die Mitarbeitenden pflegen eine lebendige und offene Diskussionskultur. Die Schulleitung kommuniziert auf Augenhöhe mit den Lehr- und Fachpersonen.</i></p> <p>Zusammenarbeit als Stärke der Schule; im Sinne von Eigenverantwortung und der Verbindlichkeit als Sicherungsziel.</p>	Die Schulleitung traktandiert die verschiedenen Bereiche der „Zusammenarbeit“ in den Konferenzen. (Diskussion, Überprüfung der Praxis, Entscheide über nötige Anpassungen). Verbindliche Vereinbarungen zur Zusammenarbeit auf Klassenebene (KL/FL) werden überprüft oder definiert.	Die Schulleitung und das Team reflektieren und evaluieren Formen der Zusammenarbeit anlässlich von MAB und im Rahmen von Konferenzen.	GKKS: Fr. 2'000.—für allfällig nötige externe Moderation Konferenz-Zeit nBA
	<u>Schulmanagement</u> Sicherheit	SSD KSP Schulleitung SIBE	<p><i>Die Sicherheitsvorkehrungen entsprechen in der Schule Riedenhalden den Vorgaben des städtischen Schulamtes. Die Schule achtet darauf, dass die Teammitglieder mehrheitlich in Nothilfe aktuell ausgebildet sind.</i></p>	SIBE-Einrichtungen / Informationen sind aktuell. Anlage mit Sirene und Notsprecheinrichtung vorhanden. Es wird jedes Jahr mindestens eine Notfallübung durchgeführt und evaluiert. Alle Involvierten kennen ihre Aufgaben und sind stets auf dem aktuellen Informationsstand. Nothelferkurse haben stattgefunden (Planung für neue Teammitglieder)	Jährliche Notfall-Übung wird evaluiert. / Ständige Materialkontrolle.	GKKS: Entschädigung SIBE Materialkosten